

# Partnerschaft Afrika

## Jahreshauptversammlung 2024

6.5.2024



Beginn: 19:05

Anwesend:

Im OT: Dietrich Anders, Silke Blank, Angelika Madaus, Kim Gerdes, Dirk Steglich, Ingo Scheider, Heike Treffan, Wolfgang Cordes, Angela Jeglin, Christina Grugel (Gast), Muammer Kazanci (Gast)

per Zoom: Stefan Köttgen, Martin Boysen

### TOP 1 Begrüßung

Dirk Steglich begrüßt die Anwesenden und per Zoom Zugeschalteten

### TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Tagesordnung wird ohne Änderungen genehmigt.

### TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2023

Anmerkung zum Protokoll der JHV 2023: Uwe Schabla wurde als Beisitzer (in Abwesenheit) gewählt, aber er nimmt die Wahl nicht an (steht als Nachtrag im Protokoll)

### TOP 4 Jahresbericht 2023 (Dirk Steglich)

Termine:

- **Am 6. Mai** findet vor dem Treffpunkt Oberstadt ein Pflanzenmarkt statt. Kim verkaufte – wie schon im vergangenen Herbst – Pflanzen und Samen
- **5. Juni:** „Aufforstung und Nachhaltigkeit“ – Vortrag von Professor Jörn Fischer, Leuphana Universität Lüneburg, der selbst Projekt im globalen Süden betreibt.
- **Am 22. Oktober** zeigen wir in Kooperation mit dem kTS den Musikfilm „le Mali ‘70“. Stefan gibt eine Einführung in die Musik Malis
- **1. Advent:** Weihnachtsmarkt des Vereins (zusammen mit der FhG) – Erlös etwa 8.000 €
- **14.12.:** Weihnachtsmarkt bei Hereon: Wolfgang, Dirk und Ingo vertreten PA, Verkauf von Maliwaren

### Weitere Aktivitäten

- Insgesamt 7 Newsletter wurden 2023 verschickt



- **Februar:** Aus dem Videomaterial, das Mamadou Diawara aus Djenné geschickt hat wurde mit Hilfe von Stefan und eines „Freiwilligen 2.0“ in Berlin ein hübsches Video erstellt, welches auf dem Youtube Kanal von Partnerschaft Afrika (<https://www.youtube.com/@partnerschaftafrikae.v.681>) zu sehen ist, siehe <https://www.youtube.com/watch?v=KdN87IEKVYU>
- Als Bezahl-Dienste sind PayPal und WeCanHelp auf der PA Homepage verlinkt.
- **Dezember:** Überführung der zwei Domänen partnerschaft-afrika.org und partnerschaft-afrika.de zum Hoster IONOS
- PA beteiligt sich an der Bewerbung Geesthachts als „Hauptstadt des Fairen Handels“ des BMZ. Die Bewerbung war nicht erfolgreich.
- Der Vorstand belegte mindestens 5 Fortbildungen zu den Themen Kommunikation, Finanzen, Mitgliederpflege und Drittmittelwerbung

## Projekte

- BEI hat ein Projekt bei Bingo! im Aufruf Klimadialoge 2.0 beantragt (und bekommen): 7 Einzelprojekte von 7 NGOs (im globalen Norden) mit entsprechenden Partnern im globalen Süden (in unterschiedlichen Ländern). PA ist mit der ACDM mit einem Schulwald (Umfang: 31 T€) dabei. BEI verteilt das Bingo!-Geld an die Süd-Partner (über die Nord-Partner). Projekt läuft über 2 Jahre (2024/2025).
- Umgesetzte Projekte 2023:
  - a. 2021-2 Patenschaften für Schulkinder in Sévaré (Projekt läuft über 3 Jahre, Bericht über das zweite Jahr von Moussa Dabou wurde vorgestellt)
  - b. 2022-1 Renovierung Schule Senossa (erstes Gebäude war Ende 2023 fertig, Projekt läuft auch über 2 Jahre, Projektteil 2024, zweites Gebäude, ist im 2. Q 2024 abgeschlossen)
  - c. 2022-2 Umbau der Aileru Grundschule in Warri, Nigeria wurde vollständig im Jahr 2023 umgesetzt. Das Projekt ist auf der Homepage dokumentiert.

## Personalia

- Timothée Tessougé ersetzt Ely Diarra bei der ACDM, der nach Bamako gezogen ist. Timothée ist für Abrechnungen und das Sammeln der Belege zuständig.



## TOP 5 Kassenbericht 2023 (Wolfgang Cordes)

Die Kontostände inklusive Ein- und Ausgaben für Projekte und Zweckbetrieb werden gezeigt und kurz erläutert. Die Zusammenfassung ist wie folgt:

### Einnahmen:

Spenden, Zuschüsse & Beiträge [Ideeller Tätigkeitsbereich]	39.097,31
Zweckbetrieb	1.627,50
<b>Gesamt Einnahmen</b>	<b>40.724,81</b>

### Ausgaben:

Projektkosten	-33.711,43
Kosten Zweckbetrieb	-1.195,79
Gemeinkosten	-1.981,00
<b>Gesamt Ausgaben</b>	<b>-36.888,22</b>

### Jahresergebnis 2023

Einnahmen – Ausgaben: **3.836,59€**

### Konten Übersicht 31.12.2023

Girokonto Projekte	31.985,22 €
Zweckbetriebskonto	17.800,31 €
<b>Gesamtbetrag:</b>	<b>49.785,53 €</b>

Anmerkung zu den Einnahmen: Zweckbetrieb hat einen geringen Einnahmenstand, weil die Bareinnahmen erst Anfang Januar eingezahlt wurden. Dies führt zu Diskussionen, da die Einnahmen bereits zum Weihnachtsmarkt, d.h. Anfang Dezember generiert wurden, aber erst im Januar 2024 auf dem Konto auftauchen. Beim nächsten Weihnachtsmarkt soll der Modus geändert werden.

## TOP 6 Bericht der Kassenprüfer

Angelika Madaus verliest den Bericht der Kassenprüfer, der sehr positiv ausfällt. Dieser ist im Anhang abgedruckt.

## TOP 7 Entlastung des Vorstandes

**Antrag** auf Entlastung des Vorstandes

**Abstimmungsergebnis:** Keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen → Vorstand ist entlastet



## TOP 8 Nachwahl von Beisitzern

Es müssen drei Beisitzer nachgewählt werden: Uwe Schabla hat die Wahl 2023 in Abwesenheit nicht angenommen, Jochen Meder ist leider verstorben, Hans-Werner Madaus tritt zurück.

**Antrag:** Als Beisitzer wird Hans-Werner Madaus ersetzt durch Muammer Kazanci, Jochen Meder wird als Beisitzer ersetzt von Christina Grugel (sowohl Muammer Kazanci als auch Christina Grugel erklären gleichzeitig ihren Eintritt in den Verein); Angela Jeglin wird zusätzlich aufgestellt.

**Wahl:** Die drei Vorgeschlagenen werden ohne Gegenstimme und Enthaltung gewählt

**Ergebnis:** die drei nehmen die Wahl an. Die Beisitzer sind nun in alphabetischer Reihenfolge:

Silke Blank, Christina Grugel, Angela Jeglin, Muammer Kazanci, Stefan Köttgen, Angelika Madaus, Heike Treffan.

## TOP 9 Zukünftige Arbeitsweise des Vereins; Diskussion und Beschluss

### Weihnachtsmarkt in Geesthacht

Der nächste Weihnachtsmarkt soll am 1.12.2024 stattfinden, sofern Partnerschaft Afrika es schafft diesen wieder zu organisieren, auf- und abzubauen.

Ingo beschreibt die Probleme, die beim nächsten Weihnachtsmarkt vordringlich zu lösen sind:

- Es wird ein neuer Raum für die Lagerung der Tombola-Gewinne ab Oktober bis zum Weihnachtsmarkt gesucht. Der Kellerraum von Gerd steht nicht mehr zur Verfügung. Bereits im letzten Jahr sollte ein neuer gefunden werden, glücklicherweise hat Gerd 2023 ausnahmsweise seinen Raum noch einmal bereitgestellt.
- Die Organisation der Elektrik muss von einer andern Person verantwortlich übernommen werden. Auch hier hätte Gerd schon im letzten Jahr entlastet werden sollen. Diese Person muss Samstag und Sonntag ganztägig zur Verfügung stehen.
- Auch andere Aufgaben, die Gerd im Hintergrund erledigt hat, müssen von anderen Personen ernommen werden, zum Beispiel der Kontakt zum größten Kuchenspender Zimmer Abholung des Generalschlüssels, Bestellung des Verteilerkastens, etc.
- Die Zahl der Sammler für Tombola Gewinne wird weniger und es wird immer schwieriger, gute Gewinne zu bekommen.

Lösungsvorschläge:

- Es gibt weitere Kontakte mit Bäckerei Zimmer,
- Muammer spricht mit Markus Prang, was die Stadtwerke liefern können,
- Muammer würde auch Kellerraum zur Verfügung stellen,
- Angelika übernimmt wieder die Organisation der Spender für die Tombola.
- Gewinnakquisition: Stefan Köttgen würde einige von Gerd besuchte Gewerbetreibende übernehmen, auch andere Teilnehmer glauben, dass dieser Punkt gelöst werden kann.



Es soll vor den Sommerferien (Sitzung Anfang Juli) beschlossen werden, ob der Weihnachtsmarkt stattfinden wird.

Ingo erklärt außerdem, dass er im nächsten Jahr (2025) nicht mehr als Geschäftsführer und Organisator für den Weihnachtsmarkt zur Verfügung steht.

### Stadtjubiläum

Dirk erwähnt, dass wir beim Stadtjubiläum an keiner Aktion teilnehmen, evtl. könnten wir beim Elbfest ein Drachenboot aufstellen.

### Fundraising, Eigenmittel des Vereins

Dirk hat mehrere Veranstaltungen und Workshops zum Fundraising besucht. Ein Spender hat 2500€ für Ideen ausgelobt, um Fundraising auszubauen und den Verein weiterzuentwickeln. Diese sind noch voll verfügbar.

**Alle Mitglieder sind aufgefordert, Ideen einzubringen, um das Fundraising voranzutreiben!  
Geld für Maßnahmen ist vorhanden!**

### Partnersuche im Süden

Dirk berichtet über Gründe zur Partnersuche im globalen Süden.

Möglichkeiten der Projektinitiative:

- a) über die Ziele Partner suchen und dann Projekte bearbeiten
- b) Partner aufgrund von Projektwünschen suchen und damit dann Ziele erreichen

Wenn Ziele im Vordergrund stehen, kann man sich an den 17 von der UNO definierten Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDG 17, Sustainable Development Goals) orientieren:

1. Keine Armut
2. Kein Hunger
3. Gesundheit und Wohlergehen
4. Hochwertige Bildung
5. Geschlechter-Gleichstellung
6. Sauberes Wasser und Sanitärversorgung
7. Bezahlbare und saubere Energie
8. Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum
9. Industrie, Innovation und Infra-struktur
10. Weniger Ungleichheiten
11. Nachhaltige Städte und Gemeinden
12. Verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster
13. Maßnahmen zum Klimaschutz
14. Leben unter Wasser
15. Leben an Land
16. Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen
17. Partnerschaften zur Erreichung der Ziele



**Umfrage:** Die Anwesenden werden aufgefordert, drei Ziele, die für sie am wichtigsten sind, zu nennen. Aus den Nennungen aller Anwesenden ergibt sich folgende Rangfolge der wichtigsten Ziele für die Projektauswahl:

Sustainable Development Goal	Nennungen
Sauberes Wasser und Sanitärversorgung	10
Maßnahmen zum Klimaschutz	8
Gesund-heit und Wohlergehen	7
Hochwertige Bildung	6
Kein Hunger	5
Geschlechter-Gleichstellung	2
Keine Armut, Weniger Ungleichheiten, Verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster, Leben an Land	je 1

Dirk stellt die Frage, wie sich ein „tolles Projekt“ definiert. Folgende Aussagen werden hierzu von den Anwesenden gemacht:

- a) Möglichkeit, vor Ort mitzuarbeiten
- b) sichtbares Ergebnis
- c) Verbesserung der Lebenssituation
- d) Hilfe zur Selbsthilfe
- e) gute Kommunikation mit Partner vor Ort
- f) Unterstützung von Frauenprojekten (z.B. vor allem Entbindungsstationen)
- g) Grundbedürfnisse in Partnerregion decken

Dirk ist auch schon auf Partnersuche gegangen und hat mit mehreren Kontakt aufgenommen, zum großen Teil durch Vermittlung über das BEI

- VREI (Nigeria): <https://vreicenter.org/index.html>
- Development Insights Hub (Ghana/Elfenbeinküste) [www.developmentinsightshub.org](http://www.developmentinsightshub.org)
- East of Lake Victoria Diocese (Tansania)
- MAVUNO (Tansania): <https://www.mavunoproject.or.tz/>
- Engineers Without Borders East Africa (Uganda): <https://ewbea.org/>
- PADERU (D. R. Kongo) – Kleine Organisation, die auf PA zugekommen ist

Mitglieder sind aufgefordert, sich diese Institutionen anzusehen. In den überwiegenden Fällen stellen diese Organisationen zuerst die Frage, welche Art von Projekten wir unterstützen wollen, deshalb ist es wichtig, dass sich der Verein im Klaren darüber ist, welche Projekte sie gerne fördern wollen.

## TOP 10 Vorschläge zu Projekten 2025; Diskussion und Beschluss

Projektvorschlag 2024-1: Erweiterung des Gesundheitszentrums Senossa

- Aktuelles Gesundheitszentrum:



- durchschnittlich 467 Heilkonsultationen und 39 Entbindungen pro Monat
- Aktivitäten zur Bekämpfung der Mangelernährung bei Frauen
- Im guten Zustand, 10 Angestellte
- Bau eines Blocks zur Behandlung von Patienten – getrennt von der Entbindungsstation
- Ansatz: 14.800 €

#### Projektvorschlag 2024-2: Angepasstes Saatgut für die Gemeinde Fangasso

- malische Forschung hat Sorten von Sorghumhirsen entwickelt, die Resistenzen gegen Klimaschwankungen haben
- Einsatz von hybridem Saatgut aus malischer Produktion
- Hirse Korobalen mit einem Ertrag von 1 t/ha und Hirse Torognou mit einem Ertrag von 1,5 t/ha
- Kriterien zur Auswahl der Sorten: Ertrag, Anpassungsfähigkeit an das Anbaugebiet, Akzeptanz der Sorte durch die Bevölkerung
- 50 Bauern in 5 Dörfern nehmen an dem Versuch teil
- Weitergabe von F1 Saatgut nach der Ernte an andere Bauern
- **Ansatz: 8.800 €**

Nach einiger Diskussion wird folgender Vorschlag erarbeitet.

**Vorschlag zur Abstimmung:** Das Projekt 2024-1 wird von PA gefördert, 2024-2 jedoch nicht.

**Abstimmungsergebnis:** Der Vorschlag mit einer Gegenstimme angenommen

#### TOP 11 Anträge des Vorstandes und der Mitglieder

Keine

#### TOP 12 Verschiedenes

- Pflanzaktion im Herbst 2024 zum 100-jährigen Stadtjubiläum findet nicht statt (war im NL 06.2023 angekündigt)
- PA leistet auch keinen Beitrag zum Markt auf dem Menzler Werftplatz
- Einladung zu Kenako, Berlin: Messe der Brückenbauer:innen am 22.08. – 01.09. Projekte zum Klimaschutz und grünen Innovationen zwischen Deutschland und dem afrikanischen Kontinent werden vorgestellt. Ausstellungsfläche für die Projekte und die Möglichkeit, die Projekte vor Ort unter einer Moderation vorzustellen.
- Afrikatag in Rendsburg 20.10. „auf nach Afrika“: Stefan ist dabei
- Seminar „green skills“ des BEI: Dirk hat als Referent zugesagt (Termin und genaues Programm ist noch nicht bekannt)
- Es wird beschlossen, dass PA am 3. Juni im Treffpunkt Oberstadt grillt. Hierzu bringt jeder mit, was er/sie selbst essen möchte.

- Weitere Termine:
  - 1. Juli: Treffen zur Entscheidung für oder gegen die Ausrichtung des Weihnachtsmarkts 2024.



Ende der Sitzung: 22:10

Anhang: Bericht der Kassenprüfer

**Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2023**

**Prüfbericht der Kassenprüfer**

**Hintergrund**

Auf der Jahreshauptversammlung 2023 (03.04.2023) wurden Herr Henry Ovri und Herr Volker Leptien zu Kassenprüfern des Vereins Partnerschaft Afrika e.V. für die Geschäftsjahr 2023 und 2024 gewählt.

Mit dem Kassenwart Wolfgang Cordes wurde ein Termin für die erforderliche Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2023 vereinbart. Formell wurde die Kasse am 05.04.2024 von 16:30 – 18:00 Uhr in den Wohnräumen von Wolfgang Cordes geprüft. Anwesend waren der Kassenwart Wolfgang Cordes und die Kassenprüfer Henry Ovri und Volker Leptien.

Beide Kassenprüfer wurden durch den Kassenwart über Ihre Verschwiegenheitspflicht belehrt: Alle zu prüfenden Unterlagen über vereinsinterne und externe Vorgänge unterliegen einer absoluten Schweigepflicht. Alle überlassenen Unterlagen sowie Inhalte die per E-Mail zugesendet wurden, sind unmittelbar nach Abschluss der Prüfung DSGVO-konform zu vernichten.

Freistellungsanspruch: Den beiden ehrenamtlich tätigen Kassenprüfern steht ein Freistellungsanspruch gegen Partnerschaft Afrika e.V. zu. Sie dürfen nicht mit dem Haftungsrisiko der ausgeübten Tätigkeit belastet werden.

**Allgemeines**

Erbetene Auskünfte wurden bereitwillig erteilt. Alle Buchungen auf den Vereinskonten wurden mit Rechnungen belegt. Die in Mali und Nigeria getätigten Ausgaben lagen zur Kassenprüfung am 03.04 ebenfalls vor, wurden jedoch nicht im Detail geprüft.

**Konten**

Der Verein verantwortet zwei Konten bei der EthikBank. Die Kontostände der Konten lagen bei Kassenprüfung vor, es sind keine weiteren Konten bekannt. Das Projektkonto bei der ACDM in Mali verantwortet der Verein nicht und ist daher nicht Bestandteil dieser Kassenprüfung.

Die Kontostände beider Konten (Ideeller Bereich und Zweckbetrieb) bei der Ethikbank wurden anhand vorliegender Kontoauszüge geprüft.

Insgesamt gab es einen Mittelzufluss über 40.724,81 Euro, dem gegenüber standen Ausgabe (Gemein- und Projektkosten) in Höhe von 36.888,22 Euro. Der sich daraus ergebene Überschuss in Höhe von 3.836,59 Euro konnte anhand der Kassenstände bestätigt werden.

**Finanzierung der Vereinsarbeit**

Die Finanzierung der Projekte beruht auf drei Säulen:

- Mitgliedsbeiträge und Spenden: 12.197 Euro
- Zuschüsse (Stadt, Projektzuschüsse): 26.900 Euro
- Zweckbetrieb: 1.627 Euro

Positiv zu bewerten ist der deutliche Anstieg an Spenden, bei weiter rückläufigen Mitgliedsbeiträgen.

**Projektkosten**

Im Geschäftsjahr 2023 wurden Projektanträge aus Mali und Nigeria bedient. Die Gesamtprojektkosten beliefen sich auf 33.711 Euro, wovon 20.000 Euro nach Mali und 13.711 Euro nach Nigeria flossen.

Im Gegensatz zu den Abrechnungen im Projektland Mali mit festem Wechselkurs, lag bei dem Projektland Nigeria die Herausforderung des schwankenden Wechselkurses, die jeweils am Überweisungstag zugrunde gelegt werden mussten.

### **Liquidität**

Zum Stichtag 31.12.2023 verfügt der Verein über Mittel in Höhe von 49.785,53 Euro (Vorjahr: 45.948,94 Euro) in Deutschland. Demgegenüber stehen Verpflichtungen in Höhe von 37.500 Euro für bereits zugesagte Projekte (Umsetzung in 2024ff).

Der Verein hat sich eine Selbstverpflichtung auferlegt, immer eine Kapitalreserve in Deutschland von  $\geq 10.000$  Euro vorzuhalten. Das war zum Stichtag gewährleistet.

Damit ist die Finanzierung der zugesagten Projekte möglich und die Liquidität des Vereins für das Geschäftsjahr 2024 gesichert, sofern nur die Verpflichtungen zur Finanzierung der Projekte aus der zum Stichtag vorliegenden Projektliste verfolgt werden. Die Kapitalreserve wäre auch 2024 durchgängig gewährleistet.

Geesthacht, 11.04.2024

Henry Ovri

Volker Leptien